

V o r w o r t.

„Keine toten Länder- und Völkernamen, noch Quadratmeilen und Einwohnerzahlen, sondern ein lebendiges Bild von den Ländern und ihren Produkten, und als das Haupt des Ganzen der Mensch in seiner allgemeinen Menschlichkeit und in seiner nationalen Eigentümlichkeit, in seinen staatlichen und Verkehrsverhältnissen“ — das ist Zweck und Ziel alles geographischen Unterrichts geworden, seitdem uns Karl Ritter, Alexander von Humboldt u. a. die Wege gewiesen haben; das ist auch das Ziel, welches uns vor Augen geschwebt hat bei der Bearbeitung des vorliegenden Werkes, das in der Form abgerundeter, naturgetreuer und farbenfrischer Bilder eine genaue Kenntnis unserer Erde, der Natur derselben sowohl, als der doppelten Beziehung der Menschen zu der Natur, der aktiven wie der passiven, vermitteln will.

Weit entfernt, andern Werken ähnlicher Art ihren Wert absprechen zu wollen, heben wir nur hervor, worin sich das vorliegende wesentlich von ihnen unterscheidet. Während jene teils vorwiegend wissenschaftliche Zwecke verfolgen und dann als eine Art Chrestomathie der neueren Reiseliteratur von vornherein ihrem inneren Gehalte nach für die Schule wie für die reifere Jugend überhaupt wenig geeignet erscheinen; teils freilich zur Vorbereitung für den geographischen Unterricht, sowie für die Jugend bestimmt sind, trotz dieses ausgesprochenen Zweckes aber vielfach an dem Mangel leiden, daß die Auswahl der Stücke keine planmäßige ist: haben wir die Auswahl so getroffen, daß einerseits nur solche Stücke aufgenommen sind, die im Unterrichte Verwendung finden können, daß aber andererseits nach Möglichkeit auch alle jene Partien vertreten sind, welche im geographischen Unterrichte einer ausführlicheren Schilderung bedürfen. Daraus folgt, daß die für den Unterricht notwendigen Gruppen solcher Bilder: die landschaftlichen, die ethnographischen, die Städtebilder, verhältnismäßig gleich stark berücksichtigt sind, während in den meisten ähnlichen Büchern gerade die erste und notwendigste Gruppe stiefmütterlich bedacht ist.

Auch darin unterscheidet sich unser Werk von den meisten derartigen Büchern, daß es, dem Bedürfnisse des Unterrichts entsprechend, von Europa und insbesondere von Deutschland eine viel größere Anzahl Bilder bringt, als von den außereuropäischen Ländern, während gewöhnlich das umgekehrte Verhältnis sich findet.